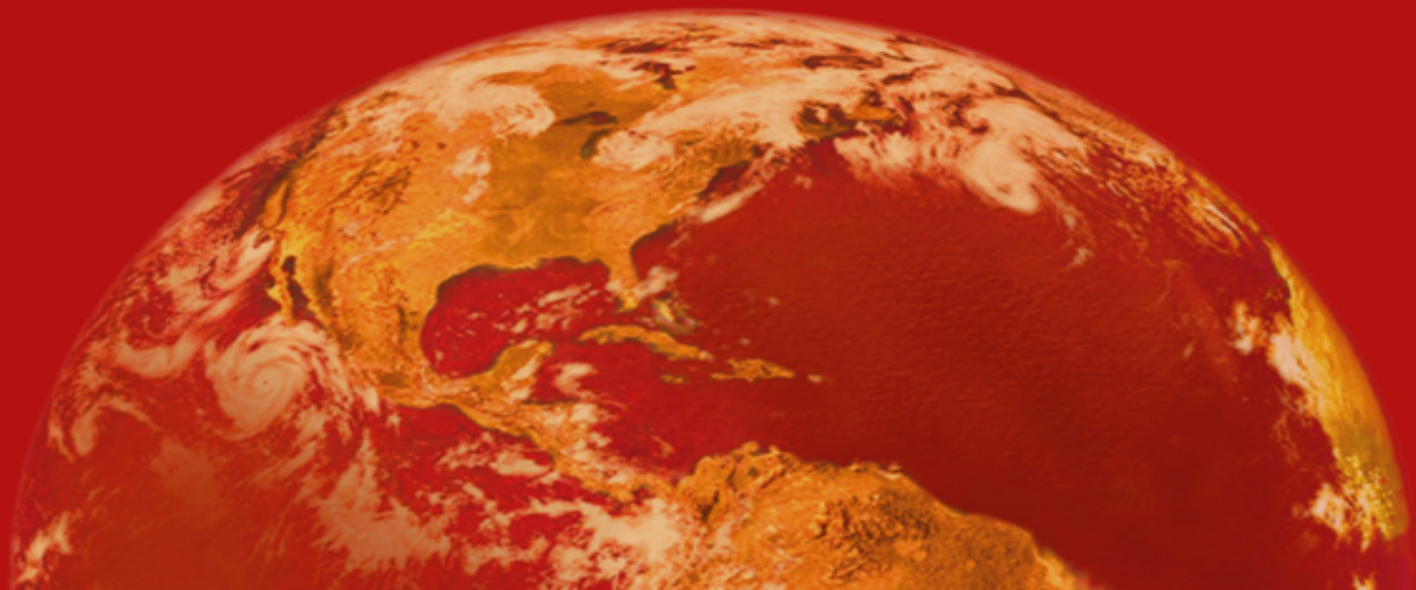




WOLFGANG SEIDL

MIT
einander



Inhalt

Erde

Zeit

Alte Geschichte Europas und des Vorderen Orients

Religionen im Abendland und im Vorderen Orient

Die Zeit vor Jesus

Das Buch Jesus

Die Zeit nach Jesus

Zusammenfassung

Erde

Das Leben des Menschen, seiner Tiere und Pflanzen ist von der kleinen Temperaturspanne zwischen +7 und +30 Grad Celsius abhängig. Dies hängt von so vielen kosmischen Bedingungen ab, dass es nicht wahrscheinlich erscheint, dass es so bleibt. Dass die Verhältnisse auf der Erde schon ganz anders waren, zeigen z. B. Reste von Steinkohlewäldern in den polaren Regionen, Netze von Urstromtälern und sehr große Lager von Salzen.

Die Sonne spendet Licht und Wärme. Ihre Strahlung kann zu stark oder zu schwach werden.

Die Erde kreist einmal im Jahr als Planet um die Sonne. Würde sie sich von der Sonne entfernen, ihre Umlaufbahn weiter, dann würde es kälter, andererseits bei engerer Umlaufbahn heißer. Würde die Planetenbahn der Erde elliptischer, dann wäre die Erde im Winter der Sonne ferner und die Winter würden kälter. Andererseits käme die Erde im Sommer der Sonne näher und die Sommer würden heißer. Wenn die Erde schneller um die Sonne kreisen würde, wären Sommer und Winter kürzer und das Jahr gleichförmiger, würde sie aber langsamer, wäre das Gegenteil der Fall.

Stünden Mond, Venus oder Merkur häufiger und länger oder dauerhaft zwischen Sonne und Erde, würden ihre Schatten zu einer Abkühlung auf der Erde führen.

Die Erde dreht sich jeden Tag einmal um ihre eigene Achse, die vom Erdmittelpunkt in die Polarregionen zieht. Würde sie sich um diese Achse schneller drehen, wären Tag und Nacht kürzer und somit die Zeit für Erwärmung und Abkühlung kürzer, also der Temperaturunterschied zwischen Tag und Nacht geringer. Andererseits, wenn sich die Erde langsamer